

## Lets got together!

### Erasmus+ - Schulpartnerschaft mit Beruflichen Schulen aus Gjøvik/ Norwegen, Maribor/Slowenien und Split/Kroatien hat begonnen

How to live healthy in digital times for media VET (vocational education and training) learners? (HeDiMeVET) ist der Titel unseres Erasmus + Projektes, an dem Lehrer und Schüler der Berufsfachschule III für Design, Schwerpunkt Fotografie zwei Jahre mit Kollegen und Schülern aus Norwegen, Slowenien und Kroatien zusammen arbeiten.

Vom 23.-25.09. haben wir (Florian Keller und Matthi-

as Kraski) uns mit 10 Kolleginnen und Kollegen der Partnerschulen in Maribor getroffen, um die Details unseres zweijährigen Projektes zu planen. Die Zusammenarbeit in der intensiven Atmosphäre hat uns großen Spaß gemacht.

Das Team, das sich aus Medien- und Sportlehrern der beteiligten Schulen zusammensetzt, arbeitet großartig und mit großem Engagement daran, dass

Gesundheitserziehung in unseren Schulalltag Einzug hält. Dazu werden interaktive Poster entwickelt, die in Unterrichtsräumen eine Umsetzung von Übungen in allen Unterrichtsstunden ermöglicht.

Unsere Gastgeber haben uns eine sehr innovative und gut ausgestattete Berufsschule präsentiert. Rund 200 Schüler werden dort auf Medienberufe vorbereitet und können tolle Projekte in



Lehrkräfte von Beruflichen Schulen aus Norwegen, Slowenien und Kroatien besiegeln mit dem RBZ Wirtschaft . Kiel die neue Schulpartnerschaft.

einem TV- Foto- und Radiostudio umsetzen. Natürlich ist die Schule mit den dazu passenden Computern ausgestattet. Gerade weil sich die Berufe im Medienbereich momentan sehr schnell verändern und wir darauf Ant-

worten finden müssen, war dieser Besuch besonders aufschlussreich.

Die nächsten Meilensteine des Projektes werden Treffen von Lehrern und Schülern aller Schulen im Februar

2020 in Gjøvik / Norwegen, im September 2020 in Split, im April 2021 ein Filmfestival in Maribor und ein Abschlusstreffen im Mai 2021 in Kiel sein.

Text: Florian Keller, Matthias Kraski

Foto: Florian Keller

# Google Zukunftswerkstatt zu Gast am RBZ



Alexander Papanikolaou von der Google Zukunftswerkstatt bringt den SchülerInnen des RBZ Wirtschaft . Kiel das Online-Marketing näher.

Am Mittwoch, den 30.10. war die Google Zukunftswerkstatt zu Besuch am RBZ Wirtschaft. In drei 90-minütigen Vorträgen hat uns Alexander Papanikolaou das Online Marketing nähergebracht.

Folgende Themen wurden behandelt:

1) Einführung in Onlinemarketing-Strategien mit Darstellung der Zielgruppen, Maßnahmen und Kennzahlen.

2) Suchmaschinenoptimierung (SEO) für die bessere Erreichung des Publikums auf der eigenen Homepage.

3) Google Analytics zur Analyse des Nutzerverhaltens und der Optimierung von Onlineauftritten.

Herr Papanikolaou, der selbst bei der Klickpiloten GmbH als Online-Marketing Manager aktiv ist, hat mit vielen Beispielen die Schüler/innen sehr fesselnd in diese Themen eingeführt.

Auch die zahlreichen Nachfragen führten dazu, dass die Sachverhalte von allen Zuhörern erschlossen werden konnten.

Nach diesen erfolgreichen Vorträgen, an denen 180 Schüler im komplett ausgebuchten Hörsaal teilnahmen, wollen wir diese Veranstaltung gerne jährlich wiederholen.

Eine ähnliche Veranstaltung gibt es seit diesem Jahr auch für Lehrer. Dort können

20-25 Kolleginnen/Kollegen in einer 4-8 stündigen Veranstaltung auf Abruf kostenfrei digitale Kompetenzen vermittelt werden. Wer daran Interesse hat, kann sich gerne bei mir melden.

Text: Kai Beckmann

Foto: Kai Beckmann

## Blutspende am RBZ Wirtschaft . Kiel

Deutsches Rotes Kreuz 

**BLUTSPENDER**  
= Lebensretter.

Am 18.12.19 und 19.12.19 findet die nächste Blutspendeaktion des RBZ Wirtschaft . Kiel statt.

# Zukunftstag am RBZ Wirtschaft . Kiel

„Schüler des RBZ Wirtschaft gewinnen den Thunberg-Preis“ so lautete der Titel einer Pressemeldung die es im Jahr 2030 über das RBZ Wirtschaft geben könnte. Am 01. Oktober 2019 fand der Zukunftstag des RBZ Wirtschaft statt, eine Auftaktveranstaltung zur Überarbeitung des Leitbildes der Schule. Lehrkräfte und Mitarbeitende des RBZ Wirtschaft haben sich an diesem Tag über die relevanten Zukunftsthemen der Schule ausgetauscht und diskutiert.

Gerhard Müller begrüßte seine Kolleginnen und Kollegen und erklärte, dass die



Lerkräfte tauschen sich über relevante Zukunftsthemen der Schule aus.

Überarbeitung des Leitbildes mit der Erstellung des neuen Schulprogramms einhergehe. Das Leitbild wird das Fundament des Schulprogramms darstellen und damit die Grundlage für die langfristigen Entwicklungsziele der Schule, welche von den Abteilungen, Bildungsgängen und Fachkonferen-

zen umgesetzt werden.

Die teilnehmenden Kolleginnen und Kollegen des Zukunftstages konnten im Rahmen eines sog. World Cafés an verschiedenen Stationen an den Zukunftsthemen der Schule mitarbeiten. Es wurde über gelebte Werte im Schulalltag und über die Aufgabe der Schule, abseits

des Bildungsauftrages diskutiert und Visionen über die Zukunft der Schule skizziert. Dass es 2030 einen Preis von Greta Thunberg geben wird, der an Schülerinnen und Schüler des RBZ Wirtschaft verliehen wird, ist nur eines von vielen Zukunftsbildern, die an diesem Tag entworfen worden sind.

Vorbereitet wurde der Tag von den beiden Moderatoren Kerstin Heidt und Niels Christiansen, die auch bei der weiteren Ausgestaltung des Leitbildes unterstützen werden.

Text: Niels Christiansen  
Foto: Kerstin Heidt

## Treffen der Pensionäre und Rentner am 24. Oktober 2019

Um 14:30 Uhr traf sich die Vorbereitungsgruppe (Marie-Luise Kaiser, Uta Kroppe, Willi Hirsch und Uwe Grzesiak) vor dem Raum N1.49 zur Einstimmung auf den Nachmittag. Eingeladen zu Kaffee und Kuchen waren alle Pensionärinnen und Pensionäre sowie Rentnerinnen und Rentner - der ehemaligen „Ludwig-Erhard-Schule“, der ehemaligen Schule „DER RAVENSBERG“ und des neuen „RBZ Wirtschaft . Kiel“ und durch Aushang im Lehrerzimmer auch die aktuellen Kolleginnen und Kollegen. Zugesagt hatten davon leider nur insgesamt 24 Ehemalige.

Und diesen Damen und Herren wollten wir Vorbereiter einen schönen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen, einer Info über die Schule und netten Gesprächen



Gemütlich mit Kaffee und Kuchen: Das 1. Pensionärstreffen.

bieten. Wir bauten also den „Präsentationsraum“ in ein „kleines, gemütliches Café“ um.

Andrea Dräger und Nicole Hege-düs versorgten uns mit dem nötigen Geschirr und Bestecken, mit reichlich Kaffee und heißem Wasser und Teebeuteln, mit Mineralwasser und Servietten. – Es konnte losgehen mit dem De-

cken der Tisch und dem Warten auf die Gäste. Sie kamen alle und trugen mit jeweils 5 € zum Gelingen bei!

Und dann waren da ja auch noch unsere „Kuchenfeen“ Marie-Luise Kaiser, Ute Köster, Dieter Kurth, Karin Simon, Gerhard Müller und Willi Hirsch – die uns mit reichlich und gut schme-

ckendem Kuchen versorgten – genug für alle.

Nach gut einer Stunde waren die Gäste gerne bereit, sich von Gerhard Müller über das „neue“ RBZ Wirtschaft . Kiel Daten, Fakten und Geschichten vorstellen zu lassen – die Zwischenfragen zeigten das rege Interesse auf. Und das ausgelegte Infomate-

rial wurde gerne „zum weiteren Studium zu Hause“ mitgenommen.

Nach gut zweieinhalb Stunden war dieser erste Versuch eines Treffens „aller“ Ehemaligen aller drei Schulen beendet. Auf einem kleinen Fragebogen zeigten Teilnehmer auf, dass sie gerne da-

bei waren und bei einer Wiederholung in einem Jahr sehr gerne wieder kommen würden.

Sie würden dann aber gerne mit „mehr Alten“, aber auch gerne mit ein paar aktuellen Kolleginnen und Kollegen (die sie ja auch noch aus ihrer aktiven Zeit kennen) klönen. Gerne können

sie uns auch unsere Vorbereitungsgruppe, die aus den Mitgliedern Marie-Luise Kaiser, Uta Kroppe, Willi Hirsch, Gerhard Müller und mir besteht, unterstützen. Sprechen Sie Gerhard Müller oder mich gerne an. Wir bedanken uns bei allen Unterstützern.

Also: Falls Sie „Ehemalige“ treffen, erzählen Sie von diesem Treffen und davon, dass wir uns in einem Jahr im Oktober wieder treffen wollen. Danke!

Text: Uwe Grzesiak  
Bild: Uwe Grzesiak

## Fachgruppentreffen der DiWiSH-Fachgruppe „Digitale Bildung in der Schulwelt“ im RBZ Wirtschaft . Kiel

Im RBZ ein sehr erfolgreiches Treffen der DiWiSH (Digitale Wirtschaft Schleswig-Holstein)-Fachgruppe „Digitale Bildung in der Schulwelt“ im RBZ Wirtschaft in Kiel zurück, in dessen Fokus dieses Mal die Vorstellung des Projekts „IT2School“ der Wissensfabrik lag. Als Mitglied des Projekts fördert DiWiSH Bildungspartnerschaften zwischen Unternehmen und Schulen und informiert über die verschiedenen Lehrmodule. Lehrkräfte berichteten von den durchweg positiven Erfahrungen mit dem Projekt und Unternehmen schilderten, welchen Effekt die Kooperation abseits der Fachkräftesicherung im IT-Umfeld brachten.

Einig waren sich alle Beteiligten, d.h. Vertreter aus Wirtschaft, Schulen und Institutionen, dass bereits in der Grundschule das Bewusstsein für IKT gestärkt werden müsse und der Fachkräftemangel im IT-Bereich z.B. durch Kontakt zu Fachkräften aus der IT-Branche und Kooperationen bspw. mit dem neuen Partner des DiWiSH, der Wissensfabrik e.V., entgegen gewirkt werden könne. Es sei sehr



Mitglieder der DiWiSH in einem Lernbüro des RBZ Wirtschaft . Kiel.

wichtig, die Relevanz des Themas für die Zukunft und politische Entscheidungen herauszustellen, denn „Informatik ist viel mehr als programmierende Nerds.“ Jeder von uns kommt mit IT in Verbindung - tagtäglich..

An diesem Aspekt setzen mehrere Module der Wissensfabrik an: Anhand kleiner Kaufmannswaren werden Barcodes und Warensysteme erklärt. QR-Codes werden für eine Schnitzeljagd eingesetzt. In einem Rollenspiel erfahren die Schüler, wie welche

Komponenten zusammenarbeiten, um eine Webseite im Browser darzustellen. Dabei setzt die Wissensfabrik immer auf eine fachdidaktische, niedrighschwellige und handlungsorientierte Aufarbeitung, die auch wissenschaftlich durch Universität Oldenburg Qualität gesichert ist.

Im Rahmen des Treffens wurde ein Lehrer aus Baden-Württemberg live zugeschaltet, um von seinen Erfahrungen mit dem Projekt IT2School zu berichten. Der Lehrer (Lehrkraft für

Deutsch und Musik an einer Gemeinschaftsschule) berichtete, dass er dank der gut vorbereiteten Materialien der Wissensfabrik ohne Probleme im Unterricht IT-Inhalte vermitteln konnte.

Die Materialien des Projektes IT2School sind Einstiegsinhalte für die Vermittlung von IT-Inhalten, sind in Teilen sicher so direkt im Unterricht im RBZ bzw. in erweiterter Form zu nutzen. Daneben sind auch Methodeninhalte wie Projektmanagement und Design Thinking in IT2School enthalten. Alle Materialien sind frei verfügbare OER-Materialien, ich habe eine Kiste mit den gesamten IT2School-Materialien bei mir im Büro stehen, wer sich ansehen möchte, möge mich bitte ansprechen.

Da das RBZ Wirtschaft Mitglied im DiWiSH ist, haben wir Zugriff auf die gesamten Materialien der Wissensfabrik. Die Homepage der Wissensfabrik liegt unter:

[www.wissensfabrik.de](http://www.wissensfabrik.de)

Text: Ralf Meier  
Foto: Ralf Meier

## RBZ-Weihnachtsmarkt

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Weihnachten naht mit großen Schritten und auch in diesem Jahr möchte ich wieder den RBZ-Weihnachtsmarkt veranstalten und zwar am letzten Schultag vor den Ferien, Freitag, d. 20. Dezember in der Zeit von 9-13h.

Solltet ihr oder eure Schüler\*innen etwas beitragen, verkaufen oder performen wollen, schickt mir bitte eine kurze Info-Mail (leif.keichel@rbz-wirtschaft-kiel.de)



Ansonsten sind natürlich, wie in jedem Jahr, alle eingeladen zu schauen, zu stöbern und ein bisschen Weihnachtsstimmung zu genießen.

Leif Keichel

# 14 „MINT-freundliche Schulen“ und 4 „Digitale Schulen“ in Schleswig-Holstein ausgezeichnet

Am 22. Oktober 2019 wurden 14 Schulen aus Schleswig-Holstein im RBZ Wirtschaft . Kiel als „MINT-freundliche Schule“ ausgezeichnet. 2 Schulen erhielten das erste Mal die Auszeichnung und 12 Schulen wurden nach dreijähriger erfolgreicher MINT-Profilbildung erneut mit dem Signet „MINT-freundliche Schule“ geehrt.

Im letzten Jahr wurde das RBZ Wirtschaft . Kiel – wie zwei weitere Schulen – als MINT freundliche, digitale Schule ausgezeichnet.

In diesem Jahr wurden weitere 4 Schulen als „Digitale Schule“ geehrt. Diesen Schulen wurde es durch einen Kriterienkatalog ermöglicht, eine Standortbestimmung sowie eine Selbsteinschätzung zum Thema „Digitalisierung“ vorzunehmen und Anregungen umzusetzen. Bei einer entsprechenden



Die Auszeichnung der „MINT-freundlichen Schulen“ und „Digitalen Schulen“ fand am RBZ Wirtschaft . Kiel statt.

Profilbildung kann von einer „Digitalen Schule“ gesprochen werden. Der Kriterienkatalog „Digitale Schule“ umfasst fünf Module, die alle von den Schulen nachgewiesen werden:

1. Pädagogik & Lernkulturen
2. Qualifizierung der Lehrkräfte

3. regionale Vernetzung
4. Konzept und Verstetigung
5. Technik und Ausstattung.

Die Module sind orientiert an der KMK-Strategie „Digitale Bildung“ und wurden von Fachexperten und Wissenschaftlern der o.g. Verbände entworfen. Die Ehrung „Digitale Schule“ ist wissen-

schaftlich basiert, verbandsneutral sowie unabhängig.

Im RBZ Wirtschaft . Kiel sind Nadine Rohlf s und Merianne Alkio unsere Ansprechpartnerinnen zum Thema „MINT“.

Text: Gerhard Müller  
Foto: Mint Zukunft e.V.

# Termine

## Mo, 04.11.19

bis Freitag BG 12. Jahrgang Projektwoche

## Di, 05.11.19

15:45-17:30 Sitzung Bildungsgang Bankkaufleute (N1.27)

## Mi, 06.11.19

09:45-13:00 Projektpräsentation BG-12i (Mensa-Bühne)

15:15-17:30 Workshop „Prüfungsvorbereitung“ (Zoel) (N3.28 / N3.29)

15:30-17:30 Musik-AG (N0.08)

## Do, 07.09.19

09:30-15:30 KuLiMu-Kurs BG (Mensa-Bühne)

18:00-21:00 Vortrag Marc Lindhorst (Mensa-Bühne)

## Fr, 08.11.19

08:00-13:00 Projektpräsentation BG-12i (Mensa-Bühne)

14:00-16:30 BG Theaterkurs I. Humm (Mensa-Bühne)

15:30-18:00 Lehrersport Badminton

16:00-18:00 Lehrersport Volleyball

## Di, 12.11.19

15:00-17:30 Abteilung VIII: Projektgruppe DiMeFaU

15:30-17:00 SET Vorbereitungsgruppe (N1.38)

## Mi, 13.11.19

15:30-17:30 Musik-AG (N0.08)

## Do, 14.11.19

09:30-15:30 KuLiMu-Kurs BG (Mensa-Bühne)

16:00-20:00 LH Kiel -Teilfortschreibung des Verkehrsentwicklungsplans (Mensa-Bühne)

## Fr, 15.11.19

14:00-16:30 BG Theaterkurs I. Humm (Mensa-Bühne)

15:30-18:00 Lehrersport Badminton

16:00-18:00 Lehrersport Volleyball

## 2. Staatsexamen erfolgreich bestanden



V.l.n.r.: Stefan Timm, Dirk Schreiber, Daniel Ahlers, Felix Strehl, Gerhard Müller, Ulf Kläning.

Daniel Ahlers hat am 29. Oktober 2019 das 2. Staatsexamen mit großem Erfolg bestanden. Wir gratulieren Herrn Ahlers herzlich zu dem tollen Ergebnis und bedanken uns bei Felix Strehl und Dirk Schreiber, den beiden Ausbildungslehrkräften, für die ausgezeichnete Betreuung. Auch Ulf Kläning und Stefan Timm vom Landesseminar Berufliche Bildung haben sich über die erfolgreiche Prüfung gefreut.

Alles Gute wünschen Ihnen

Gerhard Müller, Guido Vespermann und Karen Zeug

## Jobmesse am Sa., 26. und So., 27. Oktober



Foto: <https://www.jobmessen.de/kiel/impressionen>

Seit 2008 findet die Jobmesse einmal jährlich in den Räumlichkeiten der Mercedes-Benz Niederlassung an der Daimlerstraße statt. Wir sind in jedem Jahr vertreten.

Ich möchte Martina Neuhaus, Inga Thiesen, Renate Schmidt, Kirsten Petersen, Beate Kennedy, Anja Koll, Susanne Kahlke, Jörg-Peter Hansen und Rainer Kroggel danken, dass sie unsere Schule am Stand des RBZ Wirtschaft . Kiel vertreten haben.

Gerhard Müller

### Impressum:

Herausgeber: RBZ WIRTSCHAFT . KIEL, Regionales Berufsbildungszentrum Wirtschaft der Landeshauptstadt Kiel, rechtsfähige Anstalt öffentlichen Rechts Westring 444, 24118 Kiel  
Geschäftsführer / Schulleiter: Gerhard Müller  
Redaktion: Benjamin Lücke